

Blechmusik vom Kirchturm läutet das Jahr ein

Villmergen Zu ihrem 150. Geburtstag plant die Musikgesellschaft nicht nur eine Party, sondern gleich ein ganzes Party-Jahr.

VON ANDREA WEIBEL

1862, also vor genau 149 Jahren, ist die Musikgesellschaft Villmergen gegründet worden. Damals war es ein reines Blechensemble, das sich unter dem klingenden Namen Schnurrantia zusamm tat, um den Soundtrack zum Leben in Villmergen zu gestalten. Nächstes Jahr feiert der Verein also seinen 150. Geburtstag. «Zu ihren Jubiläen feiern Vereine meist ein grosses Fest. Das reicht uns aber nicht», sagt Präsident Angelo Lo Iudice. «Wir wollen den Leuten in unserem Jubiläumsjahr mehr bieten.

Ab der ersten Sekunde

Um das Jubiläumsjahr voll auskosten zu können, beginnt der Verein auch ab der ersten Sekunde mit dem Feiern. «Der Startschuss fällt an Silvester um Mitternacht, dann stossen wir mit allen, die Lust haben, auf dem Dorfplatz bei einem Apéro an», freut sich OK-Mitglied René Schmidli. Ab 23 Uhr gibts Wienerli und Geträn-

«Es wird aber völlig anders sein, als man es von Jahreskonzerten gewohnt ist.»

René Schmidli, OK-Mitglied

ke und kurz vor Mitternacht spielt ein Blechensemble vom Kirchturm herunter, «damit uns auch alle Villmerger hören».

Am 15. Januar marschieren die 43 Mitglieder der Musikgesellschaft am Umzug zum Meitliball von Fahrwan gen nach Meisterschwanden mit.



Am Jahreskonzert und im KKL wird die Musikgesellschaft Villmergen alles andere als traditionell zu sehen und zu hören sein.

ZVG

«Das tun wir aufgrund der 300-Jahr-Feierlichkeiten zum zweiten Villmergerkrieg, denn der Meitlisontag wurzelt auch in diesem Krieg. Aber für uns wird das eine einmalige Sache sein», erklärt der Präsident.

Lieder aus 150 Jahren

Am 4. und 5. Mai folgt dann das obligate Jahreskonzert. «Es wird aber völlig anders sein, als man es von Jahreskonzerten gewohnt ist», verspricht Schmidli. Er verrät: «Es wird

ein musikalisches Best-of-Konzert aus 150 Vereinsjahren werden. Einige von uns sind bereits ins Archiv gestiegen, um alte Lieder hervorzuholen.» Ein Gastspiel wird auch die Musikgesellschafts-Urformation, die Schnurrantia, mit ihren Blechinstrumenten geben.

Am 29. und 30. Juni folgt das eigentliche Jubiläumsfest mit Fahnenweihe und Konzerten auf dem Dorfplatz. Auch eine Vereinschronik soll erstellt werden. Und am 19. August

geben sich die Musikanten sportlich und veranstalten eine «Gönner-Marching-Parade» ganz im Stil eines Batzenlaufs. «Wir marschieren so lange rund um das Coop-Gebäude, bis uns die Luft ausgeht», lacht Lo Iudice. Für jede geschaffte Runde erhalten sie einen Beitrag der Sponsoren.

Abschlusskonzert im KKL

Das Jahreshighlight, bei dem die Organisatoren schon jetzt Hühnerhaut bekommen, folgt am 1. Dezem-

ber und bildet gleichzeitig den Abschluss des Jubiläumsjahres. «Wir dürfen ein grosses Jubiläumskonzert im Konzertsaal des KKL in Luzern geben», so Schmidli. Dabei spielen sie im Stil eines Classic Pop Orchesters. «Es werden bekannte Stücke in einem aufregenden Klangkleid gespielt», werben sie. «Dafür wird unser Orchester durch Streicher, eine Rockband und viel Prominenz unterstützt.» Ein fulminanter Ausklang von 150 Vereinsjahren.